



**Bad Großpertholz**

# der gemeinsame Weg

**Pfarrverband Lainsitztal**



**Pfarnachrichten**

der Pfarren

**Harbach**



**St. Martin**



**Harmanschlag**



**Karlstift**

## ***Jesus Christus***

ist die Liebe. So wie Jesus von den Toten erweckt wurde, kann auch die Liebe in unserem Herzen nie sterben. Wir können sie vergessen, verleugnen und begraben. Aber sie wird immer da sein und wenn wir uns ihr öffnen, kann sie jederzeit wieder auferstehen.

Ostersprüche Purovivo.de

## Fastenzeit – Ostern – Frühling: Gemeinsam auf dem Weg des Lebens

Mit der Fastenzeit beginnt für uns Christen ein besonderer Weg – ein Weg der Besinnung, der Umkehr und der Vorbereitung auf Ostern. Vierzig Tage lang sind wir eingeladen, innezuhalten, Ballast loszulassen und neu auf Gott zu hören. In einer Welt voller Termine, Sorgen und Erwartungen schenkt uns diese Zeit Raum zum Atemholen: Raum für Stille, für Gebet und für das, was im Herzen wirklich zählt.

Fasten bedeutet dabei mehr als Verzicht. Es ist eine Einladung, bewusster zu leben, achtsam mit uns selbst, aufmerksam füreinander und offen für Gottes Gegenwart in unserem Alltag. Vielleicht gelingt es uns, Zeit zu schenken statt nur Dinge, zuzuhören statt zu urteilen, Hoffnung weiterzugeben statt Mutlosigkeit. So wird die Fastenzeit zu einem inneren Weg der Freiheit – ein Weg, den wir nicht allein, sondern gemeinsam gehen.

Am Ende dieses Weges steht Ostern – das große Fest des Lebens. Wir feiern, dass der Tod nicht das letzte Wort hat, sondern dass Gott neues Leben schenkt. Die Auferstehung Jesu ist unsere Hoffnung: Aus Dunkelheit kann Licht wachsen, aus Trauer neue Freude, aus einem Ende ein neuer Anfang. Diese Botschaft gilt nicht nur damals, sondern heute mitten in unserem Leben.

Auch der Frühling erzählt davon. Knospen brechen auf, neues Grün wächst, die Schöpfung erwacht zu neuem Leben. Was lange verborgen war, wird sichtbar. So erinnert uns die Natur daran: Gott beginnt immer wieder neu – mit der Welt und mit jedem von uns. Wo Vertrauen wächst, wo Versöhnung gelingt, wo Menschen einander Mut machen, dort geschieht Auferstehung schon heute.

### Fünf Pfarren – ein gemeinsamer Weg



Als Pfarrverband dürfen wir diese Zeit miteinander gehen. Fünf Pfarren bilden eine Gemeinschaft des Glaubens – verschieden in ihren Orten und Menschen, aber verbunden in Christus. Wir gehen gemeinsam, wir arbeiten gemeinsam, wir beten gemeinsam, wir tragen Verantwortung gemeinsam. Jede Pfarre bringt ihre eigenen Gaben ein, und gerade daraus wächst unsere Stärke und Lebendigkeit.

Gemeinsam Kirche zu sein bedeutet, füreinander da zu sein, einander zu unterstützen und den Glauben miteinander zu leben. Es bedeutet auch Verantwortung: für unsere Gemeinschaft, für die kommenden Generationen und für die Botschaft der Liebe, die uns anvertraut ist. So wird aus vielen Orten eine lebendige Kirche, aus vielen Stimmen ein gemeinsames Gebet, aus vielen Wegen ein Weg in Gottes Hand.

Gehen wir daher durch die Fastenzeit dem Osterlicht entgegen – mit offenen Herzen und im Vertrauen, dass Gott uns führt. Möge die Freude der Auferstehung unsere Häuser erfüllen, möge der Frühling unsere Herzen erneuern, und möge unsere Gemeinschaft im Pfarrverband weiter wachsen in Glaube, Hoffnung und Liebe.

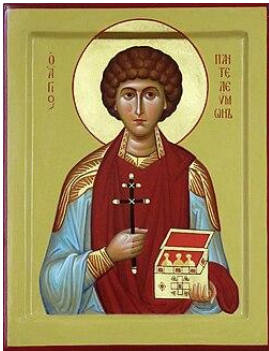
Gesegnete Fastenzeit, ein frohes und hoffnungsvolles Osterfest und einen Frühling voller neuen Lebens!

Euer Pfarrteam

Inhalt:	Seite:
Editorial	2
14 Nothelfer	3
Pfarre Bad Großpertholz	4
Pfarre Harbach	5
Pfarrverbandswallfahrt, Kanzleizeiten	6
Bußmesse, Firmung	7
Pfarre Harmanschlag	8
Pfarre Karlstift	9
Pfarre St. Martin	10
Rückblick Indienreise	11
Termine des Pfarrverbandes	12

**In eigener Sache:** Alle, die die Herausgabe der Pfarrnachrichten unterstützen wollen, bitten wir, Ihren Beitrag persönlich in der Sakristei bzw. Pfarrkanzlei einzubringen oder auf das Konto ihrer Pfarre zu überweisen. Nachdem jede Pfarre die Kosten selbst trägt, verbleiben auch die Spenden in der eigenen Pfarre. Allen Spendern im Voraus ein aufrichtiges „Vergelt's Gott!“

**Hl. Pantaleon****Gedenktag 27. Juli**

Der hl. Pantaleon (griechisch „der Löwenstarke“) war, *der Legende nach, der Sohn einer Christin und eines Heiden. Vom Leibarzt des Kaisers Maximianus Herkuleus wurde er in der Heilkunde unterwiesen. Auch der Presbyter Hermolaus nahm sich des jungen Pantaleon an und führte*

*ihn zum christlichen Glauben. Nachdem es ihm gelungen war, ein durch einen Schlangenbiss getötetes Kind wieder zum Leben zu erwecken, ließ er sich taufen. Pantaleon wurde vom Kaiser zu seinem Leibarzt ernannt. Andere Ärzte jedoch, die neidisch auf ihn waren, weil er Menschen Kraft seines Glaubens heilte, denunzierten ihn beim Kaiser als einen, der den Christengott verehere. Maximian redete nun auf Pantaleon ein, wieder den alten Göttern zu opfern. Doch dieser schlug vor, ihm einen Kranken zu bringen, bei dem alle Heilkunst bisher versagt hat, damit er an ihm die Wahrheit zeige. Man holte einen Lahmen herbei und Pantaleon brachte ihn im Namen Christi zum Gehen. Daraufhin befahl der Kaiser, Pantaleon zu martern. Er wurde eingekerkert und schwer misshandelt, war aber am nächsten Tag immer wieder frisch und gesund. Selbst wilde ausgehungerte Tiere im Raubtierkäfig taten ihm nichts an. Wo sein Blut bei der schweren Geißelung hinfluss, sprossen Rosen und andere Blumen aus dürrer Boden. Viele, die solche Wunder sahen, ließen sich taufen. Zuletzt schlug man ihm durch die hochgehobenen Hände einen Nagel in den Kopf.*

Die Verehrung des Hl. Pantaleon ist in der Ostkirche seit Ende des 4. Jahrhunderts belegt.

Ausgehend vom orientalischen Raum breitete sich sein Kult ab dem 8. Jahrhundert auch im Abendland aus. Kultisches Zentrum und Ausgangspunkt war Köln, im Jahr 866 wurde hier das erste Pantaleon-Patrosinium errichtet. Man geht davon aus, dass damals bereits Reliquien des Heiligen nach Köln gelangt waren.

In Rom lässt sich seine Verehrung um 708 nachweisen. Dargestellt wird der heilige Pantaleon entweder mit an den Kopf genagelten Händen oder auch in seiner Funktion als Arzt mit den Attributen Salbbüchse und Arztbesteck, so bis heute zu sehen auf dem Siegel der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln. Er ist Patron der Ärzte, Ammen und Hebammen, sowie der Haustiere. Er wird angerufen bei Kopfkrankheiten, Auszehrung, Verlassenheit und Viehkrankheiten.

**Hl. Cyriacus****Gedenktag 8. August**

Der hl. Cyriacus, verstorben um 303 n. Chr. in Rom durch Enthauptung, war ein Diakon aus der Zeit der diokletianischen Christenverfolgung in Rom. Er gilt in der orthodoxen und katholischen Kirche als Märtyrer und wird als Heiliger verehrt. Sein Name bedeutet „dem Herrn gehörig“. Genauere Einzelheiten über das Leben des Cyriacus sind kaum bekannt, das meiste sind Legenden. Er wird allerdings mehrmals in den römischen Märtyrerakten erwähnt, was für seine Historizität sprechen könnte. Cyriacus soll um 300 von Papst Marcellinus zum Diakon geweiht worden sein. Diakone waren die Stellvertreter und Verwaltungschefs eines Bischofs, vergleichbar einem heutigen Generalvikar. Ihnen unterstand die Verwaltung des Bistums und auch die kirchliche Sorge für Witwen und Bedürftige.

*Cyricus war möglicherweise ein Arzt oder Exorzist aus Alexandrien. Die Legende berichtet, dass er die Tochter des Kaisers Diokletian von einer Besessenheit geheilt habe. Als Dank habe ihm der Kaiser ein Haus geschenkt. Cyriacus richtete darin eine Kapelle ein, wo er lange Jahre wirkte. Obwohl es auch bei Diokletian viele Christenverfolgungen gab, wurde Cyriacus in dieser Zeit verschont, offensichtlich wegen der Heilung der Kaisertochter. Bei den Christenverfolgungen des Mitkaisers Maximian wurde Cyriacus mit seinen Gefährten gefangen und starb den Märtyrertod: Zuerst wurden sie mit siedendem Öl übergossen und anschließend enthauptet. Das Haus, welches ihm Kaiser Diokletian geschenkt hatte, wurde konfisziert. Auf Grund der Legende von der Heilung der Kaisertochter wird der Heilige häufig mit einem Teufel dargestellt, den er gefesselt an einer Kette führt. Ebenso gibt es auch Darstellungen mit einer meist gekrönten, weiblichen Gestalt. Häufig wird er aber, gerade auch auf Bildern der vierzehn Nothelfer, als Diakon mit der Palme der Märtyrer in der Hand dargestellt.*

Der heilige Cyriacus soll vor allem vor Frost und schlechtem Wetter schützen, deshalb war er sehr bald Schutzpatron der Winzer. Cyriacus wird gegen böse Geister, Besessenheit, Versuchung und Skrupel angerufen und er ist Helfer in der Todesstunde.



**Liebe Seniorinnen und Senioren!  
Tritsch–Tratsch Termine im Pfarrhof**

11. März, 8. April, 7. Mai  
jeweils von 14.30 bis 16.30 Uhr

Wenn eine Fahrgelegenheit benötigt wird, bitte unbedingt melden!

Ansprechpersonen:  
Eva Mörzinger: 0676/ 9466144  
Brunhilde Prager: 0676/ 6241498  
Pfarrkanzlei: 02857/ 2216

Wir freuen uns auf euch!

**Sternsingeraktion:**

Auch heuer waren unsere Sternsinger wieder unterwegs und sammelten Spenden für den guten Zweck. Das tolle Ergebnis beträgt **€ 3896,70**  
Herzlichen Dank allen Freiwilligen und den Spendern!

**Ministrantenstunde:**

Gründonnerstag, 02. April 2026  
Treffpunkt: 9:00 Uhr im Pfarrhof  
Eingeladen sind alle aktiven Ministrant/innen und alle Kinder, die gerne Ministrant/innen werden wollen!

**Gottesdienste Karwoche und Ostern**

**Palmsonntag:**

7:45 Uhr Palmweihe  
8:00 Uhr Hl. Messe

**Gründonnerstag:**

19:30 Uhr Hl. Abendmahl

**Karsamstag:**

19:30 Uhr Osternachtsliturgie und Auferstehungsprozession

**Ostersonntag:**

8:00 Hochamt mit Speisensegnung

**Anbetungsstunden beim Heiligen Grab**

am Karsamstag, 04. April 2026

14:00 Uhr   Abschlag, Breitenberg, Seifritz,  
                  Steinbach  
15:00 Uhr   Reichenau, Scheiben  
16:00 Uhr   Mühlbach, Weikertschlag,  
                  Bad Großpertholz

Am Samstag, 21. März 2026, feiern wir in der Pfarrkirche die **Bußmesse** für unseren Pfarrverband.  
Einladung Seite 7!

Wir laden sehr herzlich ein zur  
**Familienmesse**

**mit Vorstellung unserer Erstkommunionkinder**  
am **Samstag, 18. April 2026 um 19:00 Uhr**  
Wir freuen uns auf viele Mitfeiernde!

**Jungschar:**

Folgende Termine für die nächsten Jungschartreffen sind geplant:  
21. März 2026, 25. April 2026 und 31. Mai 2026  
jeweils von 15:30 bis 17:00 Uhr.

Das Jungscharteam freut sich auf euch!

**Maiandachten** finden heuer jeden Sonntag im Mai jeweils um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche statt.

Die **Florianimesse** wird am **Sonntag, 3. Mai 2026** um 8:00 Uhr in der Pfarrkirche gefeiert.

**Bericht Pfarre/ Pfarrkirchenrat:**

**Kostenaufstellung zur Kirchenrenovierung**

**Baukosten gesamt:                   EUR    159.819,28**

Pfarranteil an Diözese               EUR    114.958,00

Eigenleistung der Pfarre:

726 Stunden Arbeitsleistung Freiwillige und  
2 Stunden Maschine               EUR    10.950,00  
wurden lt. Diözese vom Pfarranteil abgezogen.

**Es ergibt sich folgende Abrechnung:**

Anteil Pfarre                         EUR    104.008,00

Anteil Diözese                       EUR    39.711,28

Zuschuss Bund/Land               EUR    16.100,00

**Baukosten gesamt                   EUR    159.819,28**

Weiters erhielten wir:

Spenden                               EUR    58.290,00

Zuschuss der Gemeinde           EUR    2.500,00

**Herzlichen Dank allen Freiwilligen für die tatkräftige Unterstützung, sowie allen Sammlern und Spendern!**

Der bereits traditionelle **Ostermarkt** wird auch heuer wieder stattfinden. Die genauen Termine werden zeitgerecht gerecht bekanntgegeben.

**Vorankündigung:**

**Fußwallfahrt** von Reichenau nach Karlstift und weiter zur Dreifaltigkeitskapelle auf den Aichelberg: Dreifaltigkeitssonntag, 31. Mai 2026  
Abmarsch um 13:00 Uhr von der Kapelle in Reichenau

## Wir sagen Danke!

Ein herzliches Dankeschön an alle Sternsinger und den Erwachsenen für die Begleitung und Unterstützung.



## Bericht des Pfarrkirchenrates

Information über die Finanzierung der Renovierung:

Die errechneten Kosten für die Pfarre nach der Renovierung beliefen sich auf rund € 71.200,- laut Angeboten.

Der tatsächliche Anteil betrug € 63.649,59. Davon mussten wir 75,7% selbst beisteuern. Dieser Anteil betrug gerundet € 48.200,-. Davon der Abzug von € 30.200,- an Spenden ergab einen Restbetrag von € 18.000,-. Diesen konnten wir aus den Einnahmen von Pfarrfesten, Bastelmärkten, dem Adventmarkt und weiteren Aktionen in den letzten Jahren bezahlen.

Auf dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an alle Unterstützer, Spender, Sammlern und Helfern.



## ANBETUNG in der Pfarrkirche

Jeden Mittwoch von 16 Uhr bis 18 Uhr (MESZ 18–20 Uhr). Wir laden dazu sehr herzlich ein.

## PALMWEIHE

am Sonntag, den 29. März 2026

Treffpunkt ist um 9:15 Uhr beim Kreuz der Familie Mayerhofer.

Anschließend Prozession und Heilige Messe.



## Gottesdienste in der Karwoche

**Dienstag:** 17:00 Uhr Beichtgelegenheit  
18 Uhr- Heilige Messe

**Gründonnerstag:** KEIN Gottesdienst

**Karfreitag:** **19:00 Karfreitagsliturgie**

**Karsamstag:** 19:00 Osternachtsliturgie und anschließend Auferstehungsprozession

## OSTERSONNTAG, 5. April 2026, 09:30

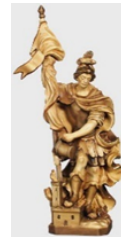
Osterhochamt mit Ekan. Pfr. Rudolf Pinger

Der Kirchenchor Harbach und Bläser der Trachtenkapelle musizieren die "Messa Regina Pacis" von Don Francesco M. Fragiaco - Ltg: Thomas Hintersteiner



## HEILIGER FLORIAN

Der Gottesdienst am **Sonntag den 3. Mai 2026, um 9:30 Uhr**, wird zu **Ehren des Schutzpatrons der Feuerwehren** gefeiert.



Maiandachten sind an jedem Sonntag im Mai um 19 Uhr in der Pfarrkirche. Wir dürfen Sie auch dazu sehr herzlich einladen.



**29.05.26**  
**LANGE NACHT**  
**DER KIRCHEN**

Die Pfarre Harbach lädt sehr herzlich zum Besuch der „Langen Nacht“ in der Zeit von 18:00 bis 21:00 Uhr ein.

Es erwartet Sie ein vielfältiges Programm.

Bitte Termin vormerken!

**Samstag, 25. April 2026**

**Pfarrverbandswallfahrt**  
**zum Stift St. Florian und nach**  
**Lorch**



**Augustiner Chorherrenstift St. Florian**

Eines der größten und bekanntesten [Klöster](#) Österreichs. Seit dem Jahr 1071 besteht hier eine Mönchsgemeinschaft. Heute kann man prachtvolle, nahezu unversehrt erhaltene Barockgebäude mit der Stifts**basilika** Mariä Himmelfahrt bewundern.

Im Stift St. Florian wirkte der Komponist Anton Bruckner, Stichwort: Brucknerorgel, In der Stiftsbasilika befindet sich die Gruft mit dem Sarkophag von Anton Bruckner.

**Basilika Enns-Lorch**

Ein historischer Ort, dessen Anfänge auf die Zeit der Römer zurückgehen. Hier werden der **Hl. Florian** und der **Hl. Severin** verehrt werden. Florian erlitt durch die Römer an der nahen Ennsbrücke gemeinsam mit weiteren Mitchristen den Märtyrertod. In der Basilika werden die Reliquien der Märtyrer von Lorch aufbewahrt.

Weiters ist Lorch bekannt durch das Wirken des Heiligen Severins, der in den Wirren der zu Ende gehenden Römerzeit Großes für die Menschen getan hat.



**Detaillierte Informationen finden sie im Aushang der Kirchen!**

**Kanzleistunden:**

**St. Martin:**

Montag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Tel. 02857/2267

[pfarre.stmartin@wvnet.at](mailto:pfarre.stmartin@wvnet.at)

**Harbach:**

Freitag von 13.30 bis 15.30 Uhr

Tel. 02858/85147

[Pfarre.harbach@aon.at](mailto:Pfarre.harbach@aon.at)

**Bad Großpertholz:**

Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Freitag von 16.00 bis 18.30 Uhr

Tel. 02857/2216

[pfarre.badgrosspertholz@wvnet.at](mailto:pfarre.badgrosspertholz@wvnet.at)

**Pfarrverband Lainsitztal:**

Ingrid Strondl: Tel. 0676/826633116

[pv-lainsitztal@dsp.at](mailto:pv-lainsitztal@dsp.at)

Unser Seelsorger ist erreichbar unter:

Pfarrmoderator Josef: 0676/826635311

## **Bußmesse**

**Herr Jesus Christus, du rufst die Menschen zur Umkehr -  
erbarme dich unser**



**Herr Jesus Christus, du nimmst dich der Sünder an -  
erbarme dich unser**

**Herr Jesus, du schenkst uns das neue Leben -  
erbarme dich unser**

Die Pfarre Bad Großpertholz  
lädt herzlich ein zur  
Bußmesse  
für den Pfarrverband  
am Samstag, 21.03.2026



16:00 Uhr Beichte - Altdechant Mag. Herbert Schlosser  
17:00 Uhr Heilige Messe in der Pfarrkirche

## **FIRMUNG**

Die Firmung für den Pfarrverband findet heuer am  
16. Mai 2026 um 10:00 Uhr mit Herrn Dompfarrer  
Kan. Mag. Josef Kowar in der Pfarrkirche Harbach  
statt.



### **Anmeldung für die Firmung für alle fünf Pfarren bei:**

- |                                      |  |
|--------------------------------------|--|
| <b>Pfarrkanzlei St. Martin</b>       | - Montag von 8:00 bis 12:00 Uhr<br><b>Tel. 02857/2267 oder 0676/826633116</b>                                      |
| <b>Pfarrkanzlei Bad Großpertholz</b> | - Dienstag von 8:00 bis 12:00 Uhr<br>Freitag von 16:00 bis 18:30 Uhr<br><b>Tel. 02857/2216 oder 0676/826633116</b> |
| <b>Pfarrkanzlei Harbach</b>          | - Freitag von 13:30 bis 15:30 Uhr<br><b>Tel. 0676/826633116</b>  |

oder per Mail an [pv-lainsitztal@dsp.at](mailto:pv-lainsitztal@dsp.at)

In diesem Jahr konnte unsere Pfarre eine Erweiterung des Pfarrfriedhofes errichten, die nun genutzt werden kann. Die neuen Urnennischen bieten eine **würdevolle und pflegeleichte Ruhestätte für die Urnen unserer Verstorbenen** und erweitern damit das Bestattungsangebot unserer Gemeinde.

Die Erweiterung wurde tatkräftig von freiwilligen Helfern umgesetzt – ihnen gilt unser herzlichster Dank für ihren Einsatz und ihre engagierte Hilfe. Besonderer Dank geht an alle, die beim Bau und der Vorbereitung tatkräftig mitgewirkt haben und so dazu beigetragen haben, diesen neuen Ort des Erinnerns und Gedenkens zu schaffen.



**Rosenkranz:**

- Montag, 2. März 2026 – 18 Uhr**
- Montag, 16. März 2026 – 18 Uhr**
- Montag, 30. März 2026 – 18 Uhr**
- Montag, 13. April 2026 – 19 Uhr**
- Montag, 27. April 2026 – 19 Uhr**

**Kreuzwegandacht in der Kirche:**

- Mittwoch, 11. März 2026 – 18 Uhr**
- Mittwoch, 18. März 2026 – 18 Uhr**
- Mittwoch, 25. März 2026 – 18 Uhr**

**Vesper am weißen Sonntag:**

**Sonntag, 12. April 2026 um 19 Uhr in der Pfarrkirche Harmansschlag**

**Maiandacht in der Kirche:**

- Mittwoch, 20. Mai 2026 – 19 Uhr**
- Mittwoch, 27. Mai 2026 – 19 Uhr**

**Bittandacht in der Kirche:**

**Montag, 11. Mai 2026 – 19 Uhr**

**Bittmesse:**

**Mittwoch, 13. Mai 2026 – 19 Uhr**

**Erstkommunion:**

**Am 10. Mai 2026 feiern die Kinder aus den Pfarren Harmansschlag und St. Martin in der Pfarrkirche Harmansschlag ihre feierliche Erstkommunion.**

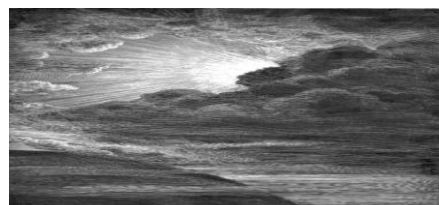
**Dieser besondere Tag stellt einen wichtigen Meilenstein auf ihrem Glaubensweg dar, da sie zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie empfangen dürfen.**

**Möge die Erinnerung an die Erstkommunion die Kinder weiterhin im Glauben stärken und sie auf ihrem weiteren Lebensweg begleiten.**



**Lebensweg**

**Lieber Gott,  
ich werde mir meines Lebenswegs  
mehr und mehr bewusst.  
Es ist ein guter Weg,  
es ist ein lichtvoller Weg,  
es ist mein Weg.  
Mein Lebensweg ist gesegnet,  
durch deine Liebe,  
die ich tief in meinem Herzen trage.  
Nichts kann mir widerfahren,  
denn alles unterliegt der  
schöpferischen Ordnung.  
Ich unterliege der schöpferischen Ordnung.  
Ich gebe mich hingebungsvoll und vertrauensvoll in deine Hände.  
Die Dunkelheit weicht dem hellen Licht in meinem Herzen.  
Mein Weg führt mich zurück nach Hause ins Licht.**



Rückblick

**Adventsingen und Krippenausstellung**



Foto: Grill M.

In stimmungsvoller Atmosphäre fand in Karlstift das diesjährige Adventsingen statt, das zahlreiche Besucherinnen und Besucher anzog. Die Musizierenden aus der Region und der Kirchenchor boten ein vorweihnachtliches Programm. Auch zum Mitsingen wurde eingeladen. Ein besonderer musikalischer Höhepunkt war der Auftritt eines **Chores aus Albrechtice bei Temelin**.

Erstmals wurde das Adventsingen heuer durch eine Krippenausstellung ergänzt. Diese präsentierte eine beeindruckende Auswahl an Krippen tschechischer Künstlerinnen und Künstler und stellte damit eine besondere Premiere für Karlstift dar. Die Ausstellung entstand in enger **Zusammenarbeit mit dem Museum in Jindřichův Hradec/Neuhaus** und unterstrich die grenzüberschreitende kulturelle Verbundenheit der Regionen.

Neben Holz- und Keramikrippen war auch ein außergewöhnliches Werk aus Maisblättern und eine Krippe in einer Flasche zu sehen.

Die Organisation des Adventsingens und der Krippenausstellung lag beim Fremdenverkehrsverein Karlstift im Rahmen von EUREGIO.



Fotos: Necker G.

**Segnung der Täuflinge:**

Am Tag der hl. Familie erhielt **Carolina Fitzinger**, welche am 13. September 2025 in Karlstift getauft wurde, den Segen durch **Pfarrmoderator Josef**.



**Sternsingeraktion 2026**

Bei der Kollekte am Drei-Königstag konnten Euro 253,- für die Projekte der kath. Jungschar gesammelt werden. - **Vergelt's Gott!**



Gemeinsam Gutes tun

Vorschau



**Herzliche Einladung zum Fastensuppenessen am 1. März 2026 nach der Heiligen Messe**

Die freiwilligen Spenden werden für Projekte der kath. Frauenbewegung verwendet.



„Heiliger Florian bitt' für uns“

**Am 3. Mai 2026 wird wieder zur Florianimesse und zum Pfarrkaffee herzlich eingeladen**

**Vesper für den Pfarrverband:**

Die Pfarre Karlstift lädt ein zur feierlichen Pfingstvesper am Pfingstmontag, 25. Mai 2026, um 19:00 Uhr

## Bauarbeiten im Pfarrhof

Die Sanierungsarbeiten beim Pfarrhof inkl. Nebengebäude gehen 2026 in die letzte Phase.

Heuer sind noch folgende Arbeiten geplant:

Trockenlegung und Dämmung der Mauern an der Ost- und Nordseite des Pfarrhauses, bei diesen Grabarbeiten werden unter anderem auch Leerrohre für zukünftige Elektroinstallationen mitverlegt (Photovoltaik). Anschließend Sanierung der Fassaden. Erneuerung der Kanalisation im Pfarrgarten und Gestaltung der Einfahrt.



Barrierefreier Umbau und Überdachung des Platzes vor dem Haupteingang in das Pfarrhaus. Reparatur des Daches, nach den Hagelschäden der letzten Jahre, sowie Sanierung der drei Schornsteine und der gesamten Verblechung am Dach. Generalsanierung der Fassade am ehemaligen Wirtschaftsgebäude. Umbau der „alten Waschküche“ zur Schaffung eines neuen Lagerraumes, der von der

Allgemeinheit bei diversen Veranstaltungen genutzt werden kann.

Während der Bauarbeiten bitten wir sie, den Eingang ins Pfarrhaus gegenüber der Kirche zu benutzen.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern recht herzlich bedanken, denn ohne eure unermüdliche Mitarbeit wäre vieles in der Pfarrgemeinde nicht möglich.

### Anbetung und Hl. Messe

Jeden 1. Freitag (Herz-Jesu) im Monat findet von 14.00 bis 17.00 Uhr Anbetung und anschließend um 17.00 Uhr die Hl. Messe statt.

## Rückblick: Messe der Liebe



Am 14. Februar 2026 wurde in St. Martin die „Messe der Liebe“ gefeiert. In stimmungsvollem Ambiente versammelten sich zahlreiche Besucher, um den Valentinstag gemeinsam in besonderer Atmosphäre zu begehen. Für die musikalische Gestaltung sorgte der Kirchenchor und die Gruppe „Aug´stimmt“ mit einfühlsamen Liedern, die das Thema Liebe aufgriffen. Auch Pfarrmoderator Josef berührte uns mit einem indischen Liebeslied. Besinnliche Texte luden zum Nachdenken ein und öffneten die Herzen der Mitfeiernden. Gemeinsam mit Pfarrer Pinger stellte Pfarrmoderator Josef die Liebe

als tragende Kraft des Glaubens und des Miteinanders in den Mittelpunkt. Bei einem Glas Sekt und Brötchen klang der Abend im Pfarrhof in geselliger Runde aus.



## Indienreise vom 5. bis 19. November 2025

Am 5. November begleiteten 34 Personen unseren Pfarrmoderator Josef nach Indien in sein Heimatland. Die Reisegruppe besuchte zuerst den Norden Indiens, anschließend ging es in den Süden. In Kerala waren sie einen Tag bei seiner Familie eingeladen, wo sie ganz besonders schöne Erfahrungen mitnahmen.

**Im März oder April 2026 ist ein Filmabend über die Indienreise geplant. Nähere Informationen werden noch bekannt gegeben.**



**Gottesdienste**  
**Kapelle Mühlbach**

Die Termine werden bei der Kapelle in Mühlbach ausgehängt.

Bitte in Mühlbach nachfragen.

**Eucharistische Anbetung**  
**und Hl. Messe**

Jeden Donnerstag von 8.00 bis 18.00 Uhr Anbetung und um 18.00 Hl. Messe in der Pfarrkirche Bad Großpertholz.

**Beichte zu Ostern:**

**Samstag, 21. März – Bußmesse um 17.00 Uhr in der Pfarre Bad Großpertholz ab 16.00 Uhr Beichtgelegenheit**

Dienstag, 31. März – 17.30 Uhr in der Pfarre Harbach

Mittwoch, 1. April – 18.00 Uhr in der Pfarre Harmansschlag

Donnerstag, 2. April – 17.30 Uhr in der Pfarre Karlstift

Donnerstag, 2. April – 18.30 Uhr in der Pfarre St. Martin



Jeden ersten Freitag im Monat ist um 18.00 Uhr Beichtgelegenheit in der Pfarre Bad Großpertholz

**Hauskommunion – Krankensalbung**

Wenn Sie oder einer Ihrer Angehörigen durch Krankheit oder Gebrechlichkeit daran gehindert sind, die Kirche zu besuchen, bringen wir Ihnen gerne **jeden ersten Freitag im Monat die Hl. Kommunion nach Hause.**

**Anmeldung bei:**

Moderator Josef: Tel. 0676/826635311  
Pfarrer Rudolf Pinger: Tel. 02858/85147  
Pfarrkanzlei: Tel 0676/826633116

**Vesper am Weißen Sonntag**

Am **12. April** findet um 19.00 Uhr eine Vesper in der **Pfarre Harmansschlag** statt.

**Vesper zu Pfingsten**

Am **25. Mai** lädt die **Pfarre Karlstift** zur Vesper um 19.00 Uhr recht herzlich ein.

**Fastensuppe:**

1. März – Pfarre Karlstift  
8. März – Pfarre St. Martin

**Erstkommunion**

10. Mai – 9.30 Uhr in der Pfarre Harmansschlag  
14. Mai – 9.30 Uhr in der Pfarre Bad Großpertholz

**Tagesfahrt nach Wien**

Am **2. Mai 2026** lädt die Kath. Frauenbewegung der Pfarre Harbach zur **Tagesfahrt nach Wien** ein. Es wird die **Gedenkstätte der seligen Schwester Maria Restituta Kafka** besucht. Nachmittags gibt es eine Führung auf den Spuren jüdischen Lebens einst und heute. Genaues Programm: siehe Plakat im Aushang

**Anmeldung in der Pfarrkanzlei bis 30.3.2026 erbeten: Tel. 0676/826633116**